

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Ingolstadt-Unsernherrn II : SV Essenbach
Freitag, 12.01.2024, 20:00 Uhr

Sieg für den TSV Ingolstadt-Unsernherrn II in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Ingolstadt-Unsernherrn II in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) gegen den SV Essenbach durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde besonders durch das obere Paarkreuz entschieden. Haubner und Steudtner errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Mit 3:1 hatten Steudtner / Müller im Doppel gegen Fleischmann / Grün die Nase vorn. Fünf Sätze beharkten sich Haubner / Piotrowski und Pauls / Wenninger, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwar brachte Karl Josef Wenninger Samuel Haubner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Samuel Haubner mit 3:1 durch. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Erik Steudtner bei seinem 3:2 gegen Martin Pauls zu verrichten. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Piotr Piotrowski letztlich im Repertoire, um Philipp Grün final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Mit 3:1 hatte Bernhard Müller im Einzel gegen Christoph Fleischmann die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Ingolstadt-Unsernherrn II und des SV Essenbach. Eher wenig Gegenwehr bekam Samuel Haubner bei seinem Sieg in drei Sätzen von Martin Pauls. Da gab es nichts zu rütteln. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Erik Steudtner und Karl Josef Wenninger die Klingen kreuzten. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Piotr Piotrowski sein Einzel gegen Christoph Fleischmann noch mit 11:3, 11:6, 9:11, 6:11, 5:11 im Entscheidungssatz. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Philipp Grün zunächst nicht gut aus, so gewann Bernhard Müller im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Nach diesem Einzel steht Müller somit bei 10 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Grün ein 9:11 ausweist. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Ingolstadt-Unsernherrn II am 19.01.2024 gegen den TTC Allershausen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 19.01.2024 gegen den TV 1911 Vohburg versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Ingolstadt-Unsernherrn II

Doppel: Steudtner / Müller 1:0, Haubner / Piotrowski 0:1

Einzel: S. Haubner 2:0, E. Steudtner 2:0, P. Piotrowski 0:2, B. Müller 2:0

SV Essenbach

Doppel: Fleischmann / Grün 0:1, Pauls / Wenninger 1:0

Einzel: M. Pauls 0:2, K. Wenninger 0:2, C. Fleischmann 1:1, P. Grün 1:1